

Antrag auf Erstattung freigestempelter Beträge

Hinweis: Haben Sie Postsendungen mit einem falschen Wert frankiert oder ist der Frankierwert falsch gedruckt worden, füllen Sie bitte diesen Erstattungsbeleg aus. Senden Sie diesen Beleg zusammen mit den entsprechenden Umschlägen oder Frankierstreifen an folgende Anschrift.

Deutsche Post AG
 Servicemanagement AFM
 Erstattungen
 Nahariyastr. 1
 33602 Bielefeld

Kundennummer (soweit bekannt) _____

Maschinenkennung der Freistempelmaschine _____

oder Seriennummer des digitalen Frankiersystems _____

Firma, Name: _____

Anschrift, PLZ, Ort: _____

Ich/wir bitte(n) um Erstattung folgender Frankierwerte, die als Anlage beigefügt sind.

Vom Kunden auszufüllen	Durch die Deutsche Post auszufüllen
Anzahl der zugeleiteten frankierten Belege: _____ Stück	_____ Stück
Gesamtbetrag der zu erstattenden Frankierwerte: _____, _____ EUR	_____ , _____ EUR
Bei einem Gesamtbetrag ab 50 EUR abzüglich 1%*: _____, _____ EUR	_____ , _____ EUR
Erstattungsbetrag**: _____, _____ EUR	_____ , _____ EUR
* Wenn für den gesamten Erstattungszeitraum beim Kauf von Wertkarten bzw. beim Einstellen von Wertvorgaben die 1%ige Entgeltermäßigung gewährt wurde.	Abrechnung und Entgelt-ermäßigung geprüft: Interner Vermerk:
** Die zugeleiteten Belege werden nur sofort und unbar erstattet, wenn der Gesamtbetrag mehr als 20 EUR beträgt. Bei einer geringeren Summe muss der Antrag auf Erstattung einmal innerhalb eines Jahres (maßgeblich ist das Datum des ältesten Tagesstempelabdrucks) dem Servicemanagement Absenderfreistempelmaschinen zugeleitet werden.	

Der anerkannte Erstattungsbetrag soll auf folgendes Konto überwiesen werden:

Empfänger: Name, Vorname / Firma

Kontonummer des Empfängers: _____ Bankleitzahl: _____

Name des Kreditinstituts: _____

Hiermit erkläre ich, dass es sich bei den beigefügten Belegen um Originalabdrucke handelt, die nicht bereits als Postsendungen eingeliefert wurden.

Ort, Datum: _____

Unterschrift des Kunden: _____